

IN MEMORIAM TRUTZ RENDTORFF (1931-2016)

Im Zentrum von Trutz Rendtorffs theologischem Denken stand die Aufgabe, das Christentum vor den Herausforderungen der Gegenwart zu verantworten. Dies bestimmte die Signatur seiner theologischen Reflexion, aber auch sein kirchliches und wissenschaftsorganisatorisches Wirken.

Methodisch kam es ihm dabei vor allem darauf an, wissenschaftliches Denken und individuelle Frömmigkeit zu unterscheiden, aber nicht zu trennen. Seine Arbeiten verfolgten vielmehr das Interesse, beide in reflektierter Weise aufeinander zu beziehen. Wichtige Themenfelder bildeten dabei sein Werben für die repräsentative Demokratie und den Ort der Ethik in Naturwissenschaft, Medizin und Technik.

Beides fand Ausdruck in seinem langjährigen Engagement in der Kammer für öffentliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Deutschland, in dem Institut Technik-Theologie-Naturwissenschaften und in der Bioethikkommission der Bayerischen Staatsregierung.

Im Gedenken an Trutz Rendtorff lotet die Tagung aus, welche Impulse seines Denkens für die Gegenwart fruchtbar gemacht werden können – sei es in Aufnahme, Transformation oder Abgrenzung.

Seien Sie herzlich willkommen in der Evangelischen Akademie Tutzing!

Prof. Dr. Harry Oelke

Dekan der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München

Prof. Dr. Christian Albrecht und Prof. Dr. Reiner Anselm

Sprecher der Forschergruppe „Der Protestantismus in den ethischen Debatten der Bundesrepublik 1949-89“

Udo Hahn

Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

MITTWOCH, 5. JULI 2017

12.30 Uhr Beginn der Veranstaltung mit dem Mittagessen

14.30 Uhr **Begrüßung**
Udo Hahn

14.35 Uhr **Lebensführung, Trutz Rendtorffs Programm als Impuls für die Ethik heute**
Prof. Dr. Reiner Anselm

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr **Trutz Rendtorffs ethische Theologie – gelesen mit den Augen eines theologischen Ethikers**
Prof. Dr. Christof Breitsameter

17.00 Uhr **Trutz Rendtorffs Skizzen zur Glaubenslehre im Horizont gegenwärtiger Debatten**
Prof. Dr. Martin Laube

18.00 Uhr Festliches Abendessen auf Einladung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

19.30 Uhr **Trutz Rendtorff und die Evangelische Kirche Grußwort**
Oberkirchenrat Helmut Völkel

Verantwortliche Forschung in Lebenswissenschaften und Biomedizin
Festvortrag
Prof. Dr. Jörg Hacker

DONNERSTAG, 6. JULI 2017

08.45 Uhr Morgenandacht in der Schlosskapelle

09.00 Uhr **Strukturen und Aufgaben technischer Kultur. Der Dialog zwischen Technik, Theologie und Naturwissenschaften in der Sicht Trutz Rendtorffs**
Dr. Stephan Schleissing

09.30 Uhr **Kommentar zum Vortrag von Stephan Schleissing aus der Sicht einer Naturwissenschaftlerin**
Prof. Dr. Petra Schwillie

10.15 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr **Trutz Rendtorff – Dorothee Sölle – Wolfgang Huber: Zur Bedeutung vorthoretisch geprägter Einstellungsmuster für die Konzeption der eigenen Theologie**
Prof. Dr. Christian Albrecht

12.15 Uhr Mittagessen und Abschluss der Tagung

REFERIERENDE

Prof. Dr. Christian Albrecht, Prodekan, Praktische Theologie, Evangelisch-Theologischen Fakultät, LMU München

Prof. Dr. Reiner Anselm, Systematische Theologie und Ethik, Evangelisch-Theologischen Fakultät, LMU München

Prof. Dr. Christof Breitsameter, Moralthologie, Katholisch-Theologische Fakultät, LMU München

Prof. Dr. Jörg Hacker, Präsident, Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften, Halle (Saale)

Prof. Dr. Martin Laube, Systematische Theologie (Lehrstuhl für Reformierte Theologie), Georg-August-Universität Göttingen

Dr. Stephan Schleissing, (kommissarisch) Geschäftsführung des Instituts Technik-Theologie-Naturwissenschaften (TTN) an der Ludwig-Maximilians-Universität München

Prof. Dr. Petra Schwillie, Direktorin und Wissenschaftliches Mitglied am Max-Planck-Institut für Biochemie, München

Oberkirchenrat Helmut Völkel, Leiter der Abteilung F „Personal“, Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

ANMELDUNG / ORGANISATION

Isabelle Holzmann, Telefon: 08158 251-121, Telefax: 08158 251-110.
E-Mail: holzmann@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Für Ihre schriftliche Anmeldung nutzen Sie bitte die E-Mail der Tagungsorganisation oder den Online-Modus auf unserer Homepage. Ihre Anmeldung wird bestätigt und ist verbindlich.

Anmeldeschluss ist der **27. Juni 2017**.

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens zum **27. Juni 2017** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, mit Tagungsbeginn 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer:	€
Teilnahmebeitrag	35,-
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	32,-
Vollpension	
– im Einzelzimmer	90,50
– im Zweibettzimmer	68,50
– im Zweibett- als Einzelzimmer	98,50

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Preisnachlass

Auf Übernachtung und Frühstück erhalten Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitslose eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

KOOPERATIONSPARTNER



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern



Stiftung Schloss Tutzing

Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“ Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung einen Betrag zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal Greenmobility auf unserer Homepage.

Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Ab München Hbf: S6 (Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder Regionalbahn der Richtung Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten. Mit dem Auto fahren Sie von München auf der A95 in Richtung Garmisch bis Starnberg, von Starnberg auf der B2 bis Traubing, dort links nach Tutzing.

Tagungsnummer: 0722017

Veranstaltungsort:

Evangelische Akademie Tutzing
Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



facebook.com/EATutzing
twitter.com/EATutzing



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Christentum verantworten

Öffentliche Tagung im Gedenken
an Trutz Rendtorff (1931-2016)

5./6. Juli 2017